



Amtsblatt der Gemeinde Ohorn vom 30. Dezember 2023

Amtlicher Teil

Gefasste Beschlüsse

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 6.12.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschluss-Nr. OH-B/2023/043** Sitzungstermine 2024
Beschluss-Nr. OH-B/2023/044 Entscheidungssatzung FFW
Beschluss-Nr. OH-B/2023/045 Annahme von Zuwendungen
 Den genauen Wortlaut der Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom 3.1.-12.1.2024.

Sitzungstermine

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am 17.1.2024, 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Bei Bedarf findet vorher eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte ab 9.1.2024 dem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus oder im Ratsinformationssystem über den Link auf unserer Internetseite www.ohorn-sachsen.de.
 Am 31.1.2024 findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz statt. Die Tagesordnung mit Ort und Zeit entnehmen Sie bitte ab 23.1.2024 dem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus oder im Ratsinformationssystem über den Link auf unserer Internetseite www.ohorn-sachsen.de.

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

- Die Satzung über die Aufwandsentschädigung, den Ersatz des Dienstausschlags, sowie der Lohnfortzahlung an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ohorn (Entschädigungssatzung – FFW) wird durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus vom 3.1.-12.1.2024 öffentlich bekannt gemacht.
- Die öffentlichen Bekanntmachungen der Fälligkeiten Grundsteuer A und B sowie Pachten und der Hundesteuer für das Jahr 2024 erfolgen durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus vom

3.1.-12.1.2024.

Die Termine können auch auf unserer Internetseite www.ohorn-sachsen.de eingesehen werden.

Information zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2024

Die ortsübliche Bekanntmachung über die Auslegung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2024 erfolgte per Aushang an der Verkündungstafel. Der Entwurf kann noch bis 5.1.2024 in der Kämmererei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 4, 01896 Pulsnitz, zu den Öffnungszeiten bzw. unter www.ohorn-sachsen.de eingesehen werden.

Nichtamtlicher Teil



Liebe Ohorner Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur Seniorenweihnachtsfeier im Dezember wurde mir bewusst, dass schon wieder ein Jahr zu Ende geht und ich denke, was ist 2023 eigentlich geworden? Bei dem Gedanken fühle ich eher Unzufriedenheit. Ja, wir haben wieder ein Stück Straße befestigt, wir haben auf dem Gickelsberg die Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt und auch die Sanierungsarbeiten am Rathaus sind vorangekommen. Aber wir haben für ein vorgesehene Dach auf dem Dienstleistungsgebäude keine Fördermittel erhalten. Das entsprechenden Fördermittelprogramm, wie einige andere auch, gibt es ab 2024 nicht mehr. Wir werden es

also im nächsten Jahr ohne Fördermittel sanieren. Auf den Fördermittelantrag für eine neue Sirene auf dem Gickelsberg haben wir noch gar keine Antwort. Wir müssen zwei vergebene Aufträge nach 2024 übertragen. Das betrifft die Ausbesserung der Waldstraße und am schwarzen Weg einen Zulauf zur Pulsnitz. Beide Aufträge sind schon vor mehreren Monaten erteilt worden. Leider sind die Firmen so überlastet, dass sie eben noch offen sind. Das ist auch ein Grund dafür, dass wir kaum noch Angebote bekommen. Es gab auch wieder von Vereinen organisierte Veranstaltungen, die das gesellschaftliche Miteinander fördern. Die Arbeitsgruppe Gickelsberg hat mit dem Steiner Heimatverein gemeinsam ein Turmfest auf dem Schwedenstein geplant und durchgeführt. Eine Neuheit, die gut ankam. Die Mundartgruppe hat uns mit den vier Veranstaltungen zur Kirmes wieder viel Freude bereitet. Die so genannte Gruppe Weihnachtsmarkt sollte sich bald einen neuen Namen einfallen lassen, denn zur Freude vieler gab es dieses Jahr einen zweiten Herbstmarkt. Die Feuerwehr öffnete ihre Pforten zu einem Tag der offenen Tür. Es gab für Groß und Klein wieder vieles zu erleben. Der anschließende Tanzabend hat aber mal wieder gezeigt, dass unsere Einwohner den Abend doch lieber zu Hause verbringen. Die Interessengemeinschaft Kirchlehn ist fester Bestandteil des Ortes geworden. Mit ihr und seit letztem Jahr auch mit der Feuerwehr empfangen wir die Kinder des Jahrganges 2022. Es gab ein Bänkelkonzert, Adventsingens sowie und den Martinsumzug, dieses Mal am Pflegeheim. Die dortige Atmosphäre hat einen tiefen Eindruck hinterlassen. Das größte Erlebnis dürfte in diesem Jahr die Sandmannausstellung gewesen sein. Keiner der Organisatoren hätte mit diesem Zuspruch gerechnet. Hier noch mal ein Dank allen Sponsoren, wir waren überwältigt von der Unterstützung im Vorfeld und überrascht von den hohen Besucherzahlen. Unser Dank gilt auch dem Jugendclub, der immer zur Stelle ist, wenn Hilfe benötigt wird. Wenn diese Amtsblattsausgabe erscheint, sind auch der Ohorner Adventskalender so-

wie der Weihnachtsmarkt schon wieder Geschichte.

2024 soll nun endlich die Schulstraße gebaut werden. Sie erhält einen durchgängigen Gehweg, der im Bereich des Kirchlehns die Straßenseite wechselt. Zugleich wird die Bushaltestelle an der Schule barrierefrei gestaltet. Ebenso soll die Bushaltestelle am Wendepfad barrierefrei ausgebaut werden. Nicht das Sie denken, diese Barrierefreiheit wäre ein Spieß vom Gemeinderat oder mir, es gibt ein Gesetz, wonach alle Haltestellen barrierefrei sein müssen und da haben wir noch sehr viel zu tun. Im Rathaus wollen wir einen Treppenlift einbauen lassen. Dieser dient insbesondere auch den Besuchern des Heimatmuseums. Die Planung der Kurzen Gasse wurde den Anwohnern vorgestellt, dort gibt es noch Klärungsbedarf. Der zuständige Planer und ich werden im Frühjahr deshalb noch mal von Haus zu Haus gehen. Die Abstimmungen können so vor Ort getroffen werden. Ein großes Vorhaben wird die Sanierung des Schulsportplatzes. Die Planung soll 2024 angeschoben werden, aber auch da gibt es noch jede Menge Klärungsbedarf und ohne Fördermittel kann die Maßnahme sowieso nicht realisiert werden.

Nun möchte ich mich wieder ganz herzlich bei allen bedanken, die uns auf unterschiedlichste Art und Weise unterstützt haben, ganz besonders bei den Vereinen. Wir lassen uns überraschen von dem, was uns das neue Jahr bringt und wir wünschen Ihnen, dass es nur Gutes sein wird. Dazu gehören Gesundheit, Freude und gutes Gelingen bei allem was Sie tun. (Foto: M. Eckardt)

Ihre Bürgermeisterin Sonja Kunze, der Gemeinderat und die Verwaltung

Informationen des Heimat- und Geschichtsvereins Ohorn 2002 e.V.
11. Baumbrennen am Gickelsberg
 Zum 11. Mal organisieren die Mitglieder der AG Gickelsberg im HGV Ohorn das traditionellen Baumbrennen auf dem Gickelsberg. Am Samstag, den 20.1.2024 werden auf dem Gelände am Feuerlöschteich die ausgedienten Weihnachtsbäume verbrannt, die Veranstaltung beginnt ab

16 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt, wer einen Weihnachtsbaum mitbringen, bekommt ein warmes Getränk gratis. Wir laden die Gickelsberger und ihre Gäste dazu herzlich ein!
Holger Uhlmann, AG Gickelsberg

Wir gratulieren den Jubilaren

Manfred Käßler
 am 9.1.2024
 zum 85. Geburtstag

Horst Fichte
 am 13.1.2024
 zum 90. Geburtstag

Senioranfahrt am 15. Januar

Am Montag, dem 15.1.2024, sind die Senioren zur Pferdeschlittenfahrt in Seifen eingeladen. Nach dem Mittagessen beginnt die romantische Pferdeschlittenfahrt durch den Winterwald um das Kahleberggebiet. Im Anschluss kehren Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Melden Sie sich für die Fahrt bitte direkt beim Reisebüro Jäckel, Tel. 03 59 52/5 82 69 an.

Narrenhände beschmieren Tisch und Wände...

...ist ein altes Sprichwort, welches in der jetzigen Zeit besonders aktuell ist. Es betrifft nur keine Tische sondern Straßenlampen, Verkehrs- und Orts-eingangsschilder, Buswartehallen und weitere öffentliche Einrichtungen. Die Narren sind also unterwegs. Zwei davon konnten in jüngster Vergangenheit beobachtet werden, leider nicht in flagranti aber an frisch beklebten Straßenbeleuchtungsmasten, da stehend und unschuldig schauend. Zwei Jugendliche mit Fahrrad und zumindest einer davon aus Ohorn. Und inzwischen gab es eine zweite Beobachtung und es wurde Anzeige erstattet. Auf Grund der Tatsachen denke und hoffe ich, dass wir bei gezielter Beobachtung die Narren auf frischer Tat ertappen können. Bitte halten auch Sie die Augen offen und erstatten Meldung, sobald Ihnen etwas verdächtig erscheint.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Amtsblatt der Gemeinde Steina vom 30. Dezember 2023

Amtlicher Teil

Neujahrsgrüße



Liebe Steinaerinnen, liebe Steinaer, ich wünsche Ihnen allen ein gesundes neues Jahr, verbunden mit der Hoffnung, dass sich Ihre gesteckten Ziele, ob privat oder beruflich, erfüllen lassen. Auch in unserer Gemeinde stehen wir in diesem Jahr vor wichtigen Aufgaben, die es gilt, gemeinsam zu bewältigen. Das neue Jahr lädt dazu ein, das Alte noch einmal Revue passieren zu lassen, Bilanz zu ziehen und sich auf das kommende einzustimmen.

Für die Gemeinde Steina war 2023 ein ereignisreiches Jahr. In unserer Gemeinde hat sich viel bewegt – dank der Leistungen, der Tatkraft, der Energie der hier arbeitenden und wirkenden Menschen. Vieles war 2023 bei und für uns bedeutsam, doch hervorzuheben ist der bewilligte Zuwendungsbescheid zum Neubau einer Inklusionskindertagesstätte zur Qualitätsverbesserung der Kinderbetreuung und Kapazitätsverweigerung sowie Konzentration an einem Standort. Zukunftsbestimmend sind in diesem Jahr die Gemeinderatswahlen im Juni. Für die Gemeinde ist es existenziell wichtig, dass sich genügend Kandidaten für die Wahl in die Gemeindevertretung zur Verfügung stellen, damit der erfolgreiche Kurs der vergangenen Jahre, einerseits Handlungsfähigkeit zu bewahren und andererseits weitere für die Menschen unserer Gemeinde wichtige Maßnahmen durchzuführen und fortzusetzen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir verstehen uns als Gemeinschaft. Und es spricht für unseren Ort, dass hier viele Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende und Unternehmen Verant-

wortung übernehmen und sich für ihren Ort und darüber hinaus engagieren. Sie kümmern sich um ihre Mitmenschen, sie setzen sich für das Gemeinwohl ein und halten unsere Vereine am Laufen, sie sponsern kulturelle wie sportliche Events. Vieles von dem, was unseren Ort lebenswert macht, vieles von dem, was wir in den vergangenen Jahren erreicht haben, geht auf ihr Wirken und ihre Initiativen zurück. Deshalb möchte ich ihnen allen ganz herzlich für ihr großes Engagement danken.

Liebe Steinaerinnen und Steinaer, unsere Gemeinde hat viel Potenzial, wir haben Grund, das neue Jahr mit Zuversicht zu begrüßen.

Ihr Bürgermeister Sandro Bürger

Gefasste Beschlüsse

Die in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2023 gefassten Beschlüsse können Sie auf unserer Gemeindeforum www.steina-sachsen.de unter Verwaltung- Amtliche Bekanntmachungen einsehen.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen

Die öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden im Jahr 2024, jeweils dienstags 19 Uhr im Vereinshaus zu folgenden Terminen statt: 23.01.2024, 20.02.2024, 19.03.2024, 16.04.2024, 14.05.2024, 18.06.2024, 16.07.2024, 20.08.2024, 10.09.2024, 08.10.2024, 12.11.2024, 10.12.2024

Die Tagesordnung bzw. Abweichungen von der Sitzungstabelle entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln und der Gemeinde-Internetseite www.steina-sachsen.de unter dem Ratsinformationssystem (RIS). Alle interessierten Bürger sind recht herzlich dazu eingeladen.

Öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

Am 31.1.2024 findet 19 Uhr in Steina im Feuerwehrgerätehaus, Hauptstr. 17 d die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln.

Öffentliche Bekanntmachungen: Grundsteuer A und B sowie Pachten

Hiermit geben wir folgende Fälligkeiten bekannt:

Quartalszahl:
 15.02.2024, 15.05.2024, 15.08.2024 und 15.11.2024
 Jahreszahl:
 01.07.2024, 15.08.2024, wenn der Jahresbetrag 15 Euro nicht übersteigt
 15.02.2024 und 15.08.2024, wenn der Jahresbetrag 30 Euro nicht übersteigt

Grundsteuer A und B

Grundlage für die Erhebung sind die zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheide auf denen steht: „Dieser Bescheid gilt bis eine Änderung eintritt - z.B. im Steuerbetrag oder bei Eigentumswechsel“. Für diejenigen Grundstückseigentümer, deren Bemessungsgrundlage (Grundsteuerbemessung) sich seit der letzten Bekanntgabe eines Bescheides nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Die Grundsteuer wird mit den in den Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen fällig und ist an den Fälligkeitstagen auf das Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeinde ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahreschuld angerechnet. Soweit Änderungen der Besteuerungsgrundlagen eintreten, wird auf der Grundlage des vom örtlich zuständigen Finanzamt erlassenen Grundsteuerbescheides ein Grundsteuerbescheid erteilt. Diese Bekanntmachung gilt als Zahlungsaufforderung gemäß § 27 Grundsteuergesetz. Steina, 6.12.2023

Sandro Bürger, Bürgermeister

Hundesteuer

Die zum Jahresanfang versendeten Bescheide der Hundesteuer sind bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheides ab sofort und bis auf Widerruf jeweils zum 1.7. eines jeden Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten.

Neue Bescheide werden in der Regel nur noch bei Änderungen der Bemessungsgrundlagen (Steuersatz, Anzahl der Hunde, etc.) erstellt. Die vorliegenden Hundemarken behalten ihre Gültigkeit. Steina, 6.12.2023

Sandro Bürger, Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese öffentlichen Bekanntmachung können Sie innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist bei der Gemeindeverwaltung Steina, Hauptstr. 64 in 01920 Steina schriftlich oder zur Niederschrift einzuzeigen. Zu zahlende Pachten werden wie in den abgeschlossenen Verträgen ausgewiesen fällig.

Nichtamtlicher Teil

Weihnachtsmarkt in Steina



Am 10.12.2023 fand unser traditioneller Steinaer Weihnachtsmarkt auf dem Kroneplatz statt. Liebevoll geschmückte Stände luden kleine und große Besucher zum Verweilen ein. Kleine Programme, u.a. von den Kindern der Kindertagesstätte „Zwergeland“, versetzten in vorweihnachtliche Stimmung. Natürlich stattete auch der Weihnachtsmann mit seinem Engel dem Markt einen Besuch ab. Unter großem Hallo führen beide mit schön geschmückten Quads vor und nahmen die Wünsche der Kinder entgegen. Trotz teilweise etwas ungemütlichem Wetter war unser Weihnachtsmarkt wieder ein voller Erfolg. Vielen Dank allen Sponsoren, die uns jedes Jahr mit finanziellen Mitteln, Sachspenden oder Arbeitsleistung unterstützen. Ohne Sie könnte der Weihnachts-

markt nicht stattfinden. Ein weiterer Dank geht an die Vereine und den Elternrat der Kita „Zwergeland“, die wieder einmal mehr bestens für das leibliche Wohl sorgten und vielfältige, weihnachtliche Leckereien anboten. Nicht zu vergessen: vielen Dank auch an die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Steina. Sie sind für den zeitaufwendigen Aufbau- und Abbau, den reibungslosen Ablauf und die Lösung aller Probleme und Problemen zuständig, die sich mit der Veranstaltung ergeben. Liebe Besucher, wir hoffen, dass wir Sie auch 2024 wieder am 2. Adventssonntag, auf dem Weihnachtsmarkt in Steina begrüßen können. (Fotos: K. Dietrich/Y. Thierfelder)

Yvonne Thierfelder, Gemeinde Steina

„Es ist Zeit für das, was war, DANKE zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt.“ (Verfasser unbekannt)
 Auf diesem Wege möchten wir ein herzliches DANKE sagen.

DANKE ...

...liebe Kinder, für die vielen schönen Momente, die wir mit euch zusammen verbringen durften.
 ...an unsere Mitarbeiter vom Bauhof Steina, für die vielen Reparaturen, die oft ganz plötzlich zu erledigen waren.
 ...an Sie liebe Eltern, für die tatkräftige Unterstützung in so manchen schwierigen Situationen.
 ...an unseren Elternrat, für die unermüdete Hilfe bei Festen und Feiern.
 ...an die Zahnarztpraxis von Herrn Dr. Pfanne aus Steina für die finanzielle Unterstützung, damit unvergessliche Höhepunkte für unsere Kinder geschaffen werden konnten.
 ...an alle fleißigen Sammler, die unsere Sammelaktionen im Jahresverlauf unterstützt haben.
 ...an unsere Hauswirtschaftskräfte, für das viele Reinigen und Vorbereiten.
 ...an unsere Erzieherinnen, für ihre tolle pädagogische Arbeit.
 Wir wünschen allen ein gutes, gesundes & glückliches neues Jahr 2024.

Maja Rosenberg, Kita „Zwergeland“